

**Bilanzpressekonferenz
15. März 2005**

Hypo Real Estate
GROUP



**Wachstum, Rentabilität, Innovation:
Die Hypo Real Estate Group ist im Aufbruch –
Erläuterungen zum Jahresabschluß
Dr. Markus Fell, CFO, Hypo Real Estate Holding AG**

Hypo Real Estate Group

Wirtschaftliche Eckdaten 2004

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)		
(€ Mio.)	2004	2003
Zinsüberschuss	683	674
Kreditrisikovorsorge	276	252
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	407	422
Provisionsüberschuss	94	45
Handelsergebnis	11	-
Verwaltungsaufwand	315	260
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-	19
Operatives Ergebnis	197	226
Finanzanlageergebnis	47	-1
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-23	-69
davon: Restrukturierungsaufwendungen	21	86
Ergebnis vor Steuern	221	156
Ertragsteuern	-50	40
davon: latente Steuern auf aktivierte Verlustvträge	-103	-
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	271	116
davon: Konzerngewinn	270	115
davon: Minderheitsanteile	1	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag ohne latente Steuern auf aktivierte Verlustvträge	168⁽¹⁾	116
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	4,0 ⁽¹⁾	2,8
Operative Erträge	788	738

- I Internationale Expansion erhöht Zins- und Provisionsüberschuss in 2004 (Zinsüberschuss 2003 enthält Dividende der FGH Bank in Höhe von 33 Mio. €)
- I Brutto-Risikovorsorge reduziert sich um 306 Mio. € (ohne Berücksichtigung des Risikoschirms der HVB in Höhe von 130 Mio. €)
- I Verwaltungsaufwand erhöht durch internationale Expansion
- I Finanzanlageergebnis 2003 enthält Abschreibung auf Beteiligungsbuchwert der FGH Bank in Höhe von 33 Mio. €
- I Ertragsteuern beinhalten latenten Steuerertrag auf aktivierte Verlustvträge in Höhe von 103 Mio. €
- I Jahresüberschuss ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvträge stieg um 45 % auf 168 Mio. €⁽¹⁾ (2003: 116 Mio. €); das entspricht einer Eigenkapitalrentabilität von 4 %⁽¹⁾ nach Steuern
- I Berücksichtigt man den Steuereffekt aus aktivierten Verlustvträgen, beläuft sich der Jahresüberschuss auf 271 Mio. €⁽²⁾

| 2 |

Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvträge in Höhe von 103 Mio. €
2. Entspricht einer Eigenkapitalrentabilität nach Steuern von 6,5 %

Hypo Real Estate Group

Quartalsentwicklung 2004

Quartalsentwicklung 2004 (IFRS)				
(Mio. €)	Q1	Q2	Q3	Q4
Zinsüberschuss	166	180	161	176
Kreditrisikovorsorge	71	75	75	55
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	95	105	86	121
Provisionsüberschuss	24	25	35	10
Handelsergebnis	-	2	3	6
Verwaltungsaufwand	72	77	80	86
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	1	1	3	-5
Operatives Ergebnis	48	56	47	46
Finanzanlageergebnis	11	4	-1	33
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-4	-1	-5	-13
davon: Restrukturierungsaufwendungen	3	2	5	11
Ergebnis vor Steuern	55	59	41	66
Ertragsteuern	14	16	5	-85
davon: latente Steuern auf aktivierte Verlustvorräte	-	-	-	-103
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	41	43	36	151
Operative Erträge	191	208	202	187

- I Geringere Kreditrisiko-
vorsorge in Q4 durch neuen
portfoliobasierten Bewer-
tungsansatz gemäß IAS 39
(überarbeitet 2003)
- I Provisionsüberschuss sinkt
in Q4 durch Einführung eines
neuen Ansatzes bei der
Provisionsvereinnahmung
- I "Capital Markets" generiert
steigendes Handelsergebnis
- I Finanzanlageergebnis in Q4
enthält Erträge aus
Wertpapierverkäufen in
WürttHyp und Hypo Real
Estate Deutschland

Hypo Real Estate Group

Ziele erreicht

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)

(Mio. €)	Ziel 2004	2004
Operative Erträge	≈ 790 - 805	788
Kreditrisikovorsorge	≈ 275 - 285	276
Verwaltungsaufwand	≈ 300 - 310	315
Ergebnis vor Steuern	≈ 205 - 225	221
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	≈ 3,5% - 4,0%	4,0 ⁽¹⁾
Hypo Real Estate International – Ergebnis vor Steuern	≈ 175 - 185	195
WürttHyp – Ergebnis vor Steuern	≈ 55 - 60	60
Hypo Real Estate Deutschland – Ergebnis vor Steuern	≈ - 20 – 0 ⁽²⁾	-9
Risikogewichtete Aktiva (in Mrd. €) ⁽³⁾	≈ 58	51,0

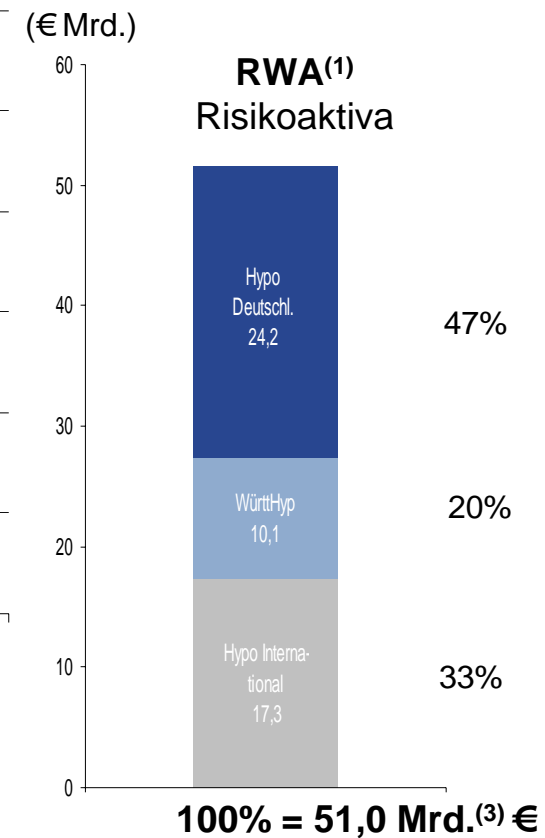
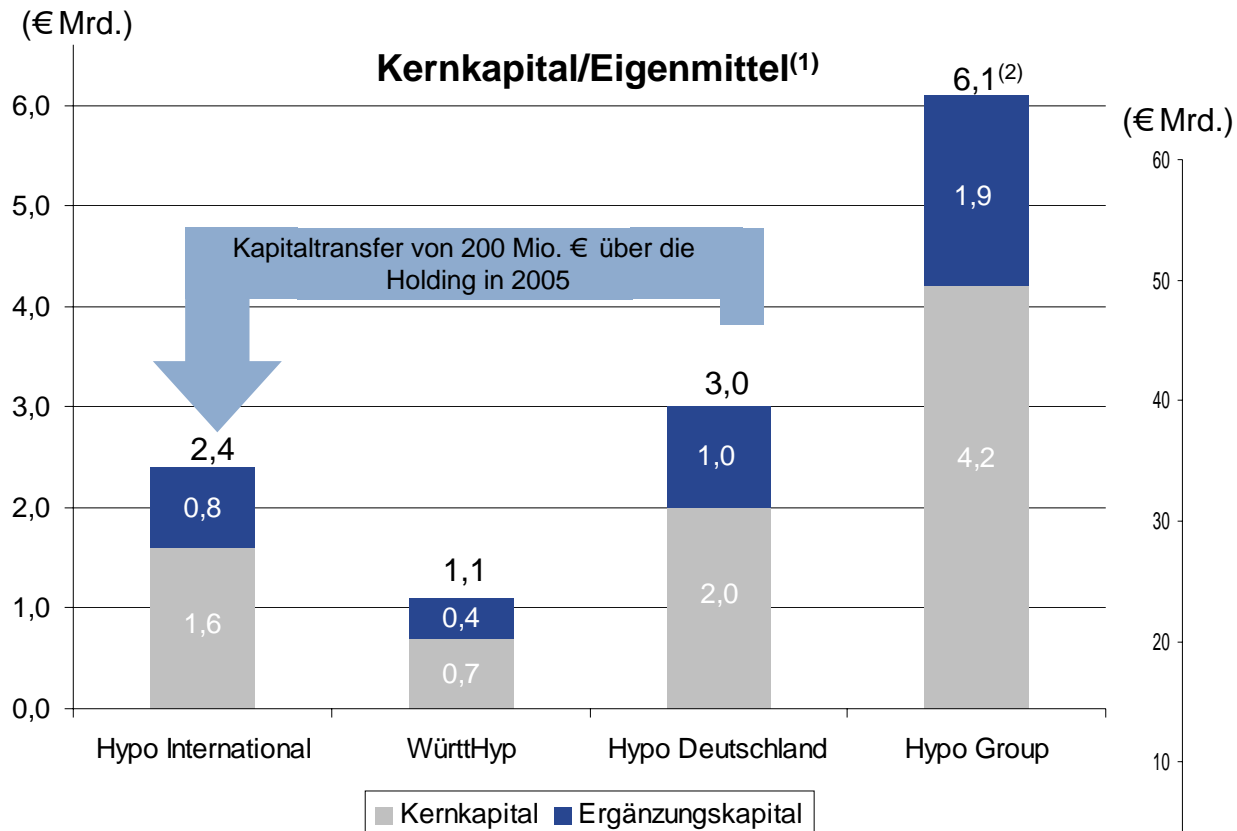
- | Trotz schwächerem Dollar liegen die operativen Erträge im Plan
- | Wegen der Portfolioverkäufe ist der Verwaltungsaufwand leicht höher als geplant
- | Alle drei Banken erreichen oder übererfüllen das Ergebnisziel
- | Risikogewichtete Aktiva sinken durch Abschmelzung des Deutschland-Portfolios; Kapitalausstattung verbessert (Kernkapitalquote der Gruppe bei 8,3 %)

| 4 | Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvorräte in Höhe von 103 Mio. €
2. Geändert nach Portfolioverkauf Sept. 2004
3. Gemäß BIZ

Hypo Real Estate Group

Einheiten für Wachstum aus eigener Kraft gut kapitalisiert



Kernkapitalquote (%) ⁽¹⁾	9,2	7,1	8,4	8,3
Kernkapitalquote Ziel (%) ⁽¹⁾	8,5	6,75	7,0	
Eigenmittelquote (%) ⁽¹⁾	12,6	10,6	12,4	11,7

| 5 | Anmerkungen

1. Gemäß BIZ
2. - 0,4 Mrd. € Konsolidierungseffekt
3. - 0,6 Mrd. € Konsolidierungseffekt

Hypo Real Estate Group Stärkung von Bilanz und zukünftiger GuV

- I Einführung des portfoliobasierten Bewertungsansatzes nach IAS 39 (überarbeitet 2003) bei der Risikovorsorge
- I Auslagerung der Pensionsverpflichtungen
- I Einführung eines neuen Ansatzes bei der Provisionsvereinnahmung
- I Aktivierung von Verlustvorträgen

Hypo Real Estate Group

Bilanz

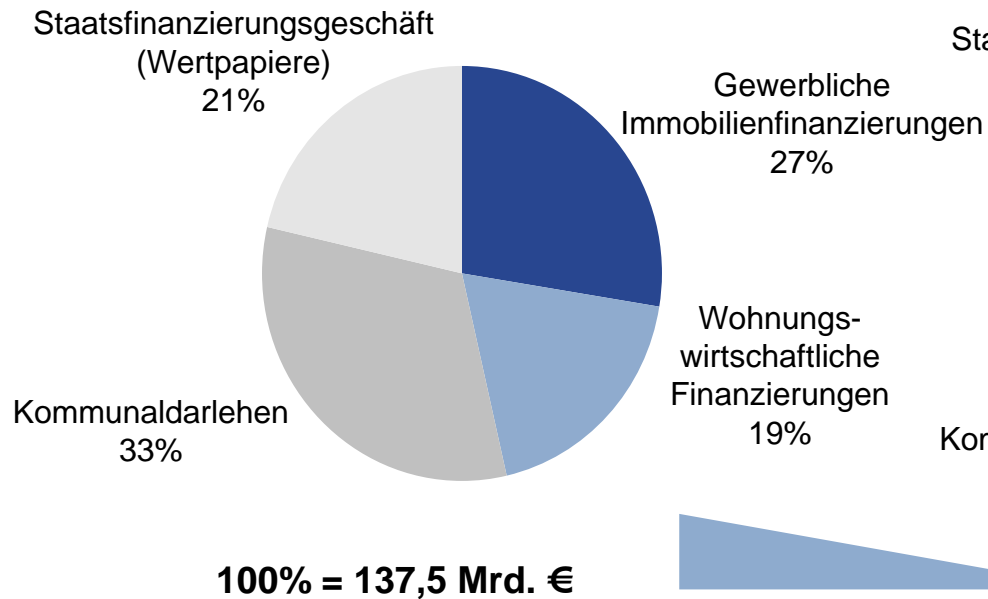
Aktiva	2004	2003	VERÄNDERUNG	
(Mio. €)				in %
Barreserve	275	489	-214	-43,8
Handelsaktiva	1.513	-	+1.513	> +100
Forderungen an Kreditinstitute	21.651	24.981	-3.330	-13,3
Forderungen an Kunden	77.044	85.505	-8.461	-9,9
Wertberichtigungen auf Forderungen	-776	-1.896	+1.120	+59,1
Finanzanlagen	36.165	36.471	-306	-0,8
Immaterielle Vermögenswerte	29	13	+16	> +100
Sachanlagen	15	29	-14	-48,3
Sonstige Aktiva	7.479	5.029	+2.450	+48,7
Steueransprüche	4.733	2.256	+2.477	> +100
Summe der Aktiva	148.128	152.877	-4.749	-3,1
Passiva	2004	2003	VERÄNDERUNG	
(Mio. €)				in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.552	19.351	-799	-4,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	8.824	7.844	+980	+12,5
Verbriefte Verbindlichkeiten	99.173	110.153	-10.980	-10,0
Handelsspassiva	926	-	+926	> +100
Rückstellungen	221	210	+11	+5,2
Sonstige Passiva	11.654	8.786	+2.868	+32,6
Steuerpflichtungen	3.609	1.273	+2.336	> +100
Nachrangkapital	2.297	2.476	-179	-7,2
Verbindlichkeiten	145.256	150.093	-4.837	-3,2
Anteilseigner zuzurechnendes Eigenkapital	2.856	2.770	+86	+3,1
<i>davon: Neubewertungsrücklage</i>	<i>-1.437</i>	<i>-1.415</i>	<i>-22</i>	<i>-1,6</i>
Minderheitsanteile am Eigenkapital	16	14	+2	+14,3
Eigenkapital	2.872	2.784	+88	+3,2
Summe der Passiva	148.128	152.877	-4.749	-3,1
Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen	7.786	11.602	-3.816	-32,9

- I Bilanzsumme sinkt um 4,7 Mrd. € vor allem infolge der Portfolioabschmelzung bei der Hypo Real Estate Deutschland
- I Steueransprüche und -verpflichtungen bestehen vor allem aus latenten Steuern
- I Eigenkapital (ohne Neubewertungsrücklage) steigt leicht von 4,2 Mrd. € auf 4,3 Mrd. €

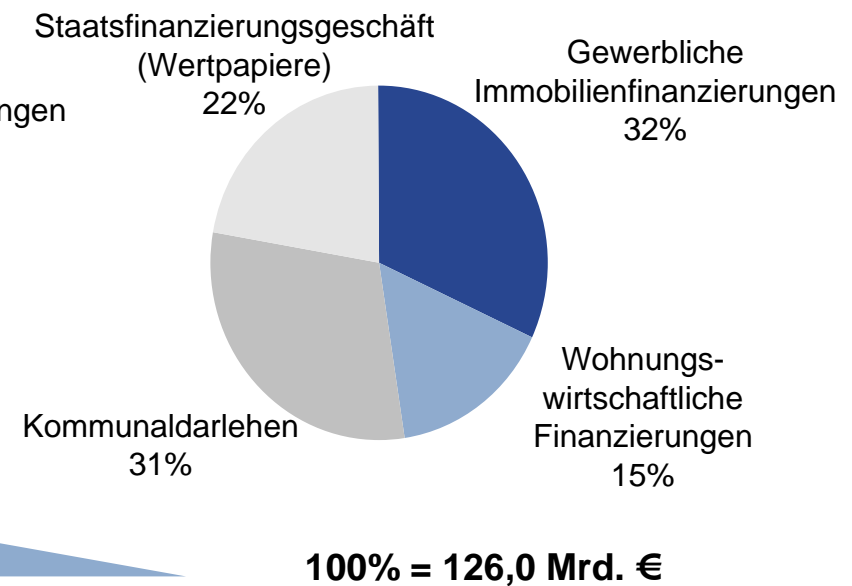
Hypo Real Estate Group

Gesamtportfolio verringert sich um 11,5 Mrd. €

Aufteilung nach Produkten
Gesamtportfolio 12/2003^(1,2)



Aufteilung nach Produkten
Gesamtportfolio 12/2004^(1,3)



- I Fälligkeiten und Rückzahlungen in Höhe von 7,6 Mrd. € im Staatsfinanzierungsgeschäft (Wertpapiere und Kommunaldarlehen)
- I Immobilienfinanzierungsportfolio nimmt um 3,9 Mrd. € ab

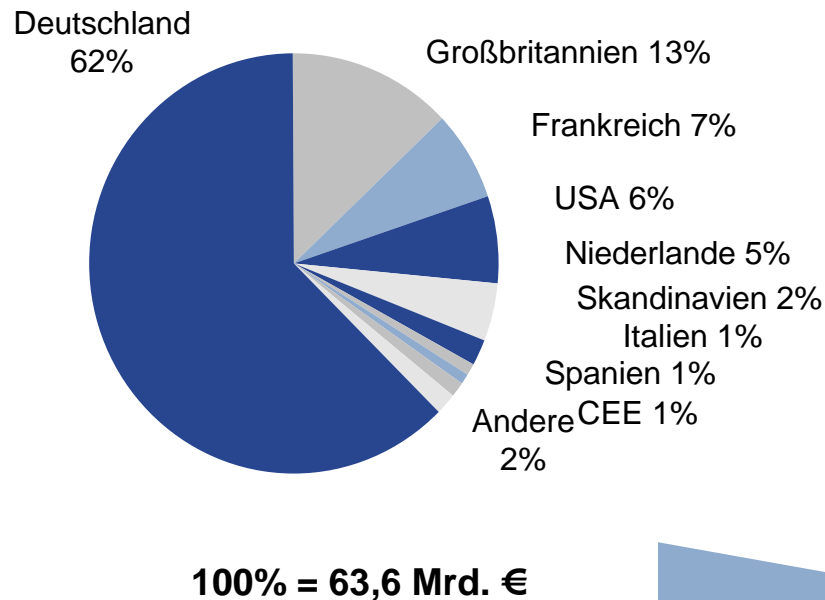
| 8 | **Anmerkungen**

1. Auf Basis zugesagter Kredite (Hypo Real Estate Deutschland auf Basis von ausgereichten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2003
3. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2004

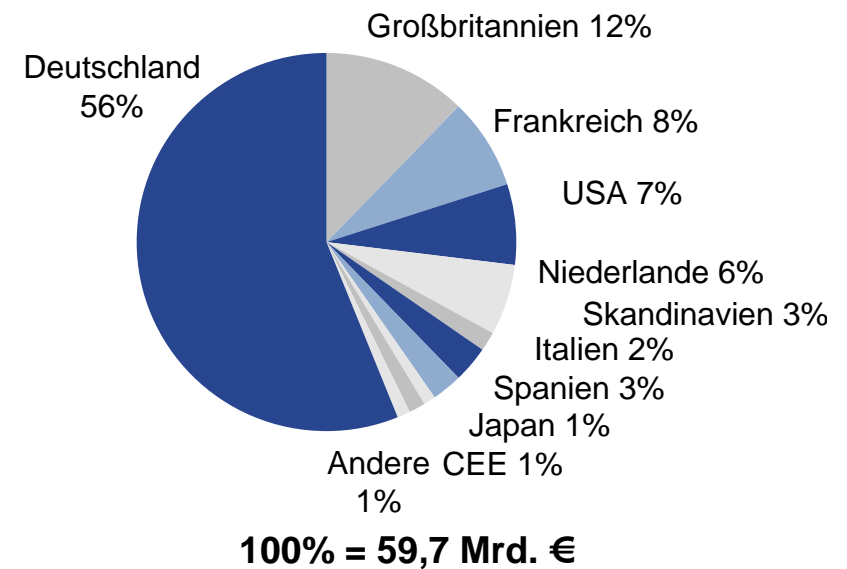
Hypo Real Estate Group

Geografische Diversifizierung nimmt weiter zu

Aufteilung des Immobilienfinanzierungsportfolios nach Regionen
per 12/2003^(1,2)



Aufteilung des Immobilienfinanzierungsportfolios nach Regionen
per 12/2004^(1,3)



I Strategiekonformer Abbau des Deutschlandportfolios

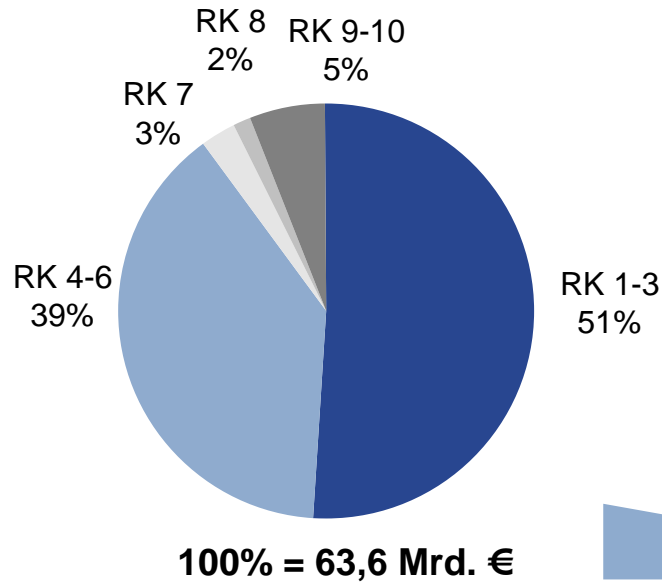
| 9 | **Anmerkungen**

1. Auf Basis von zugesagten Krediten (Hypo Real Estate Deutschland auf Basis von ausgereichten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2003
3. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2004

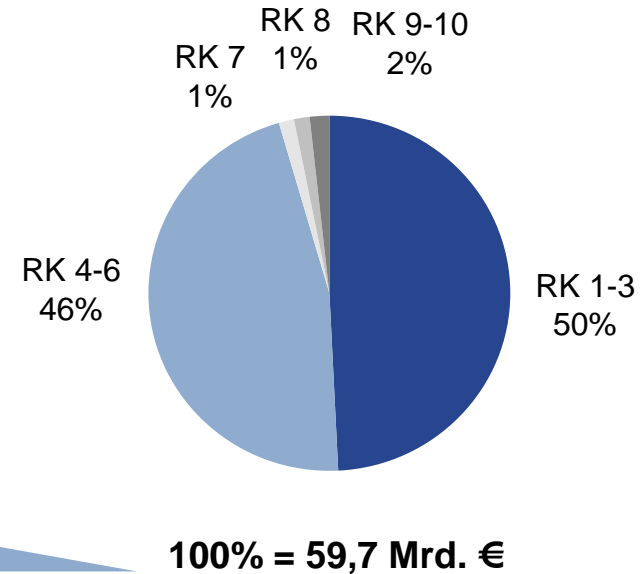
Hypo Real Estate Group

Gesamte Portfolioqualität signifikant verbessert

Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio per
12/2003^(1,2)



Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio per
12/2004^(1,2)



I Risikovorsorge von 792^(3,4) Mio. € führt zu einer Risikoabdeckung der
“Non-Performing Loans⁽⁵⁾” von 68 %

| 10 |

Anmerkung

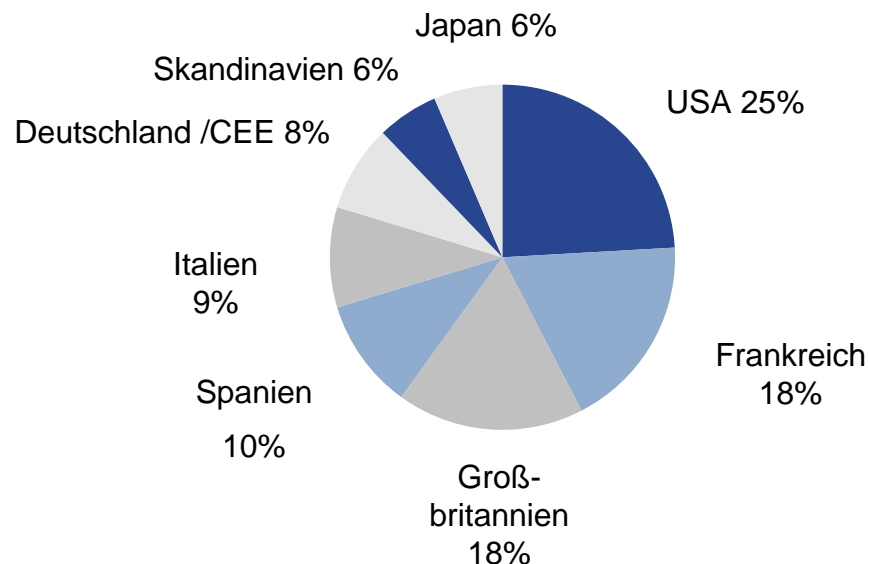
1. Auf Basis von zugesagten Krediten (Hypo Real Estate Germany auf Basis von ausgereichten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen
3. Inklusive aufgelaufene Zinsen und Kosten
4. Wertberichtigungen auf Forderungen und Rückstellungen im Kreditgeschäft
5. Risikoklassen 9+10 inklusive aufgelaufener Zinsen

Hypo Real Estate Bank International

Hypo Real Estate Bank International Neugeschäft von 9,8 Mrd. € liegt über Plan

Aufteilung nach Regionen

Neugeschäft 01/2004 - 12/2004^(1,2,3)



100% = 9,8 Mrd. €

- I 3,7 Mrd. € Neugeschäft in Q4 führen 2004 zu einem Neugeschäftsvolumen im Immobilienfinanzierungsgeschäft von insgesamt 9,8 Mrd. €
- I Nettoanstieg des Portfolios nach Rückzahlungen beläuft sich auf 3,0 Mrd. €
- I Ausgewogener regionaler Mix des Neugeschäfts erhöht Diversifikation
- I Kernregionen sind die USA, Frankreich und Großbritannien

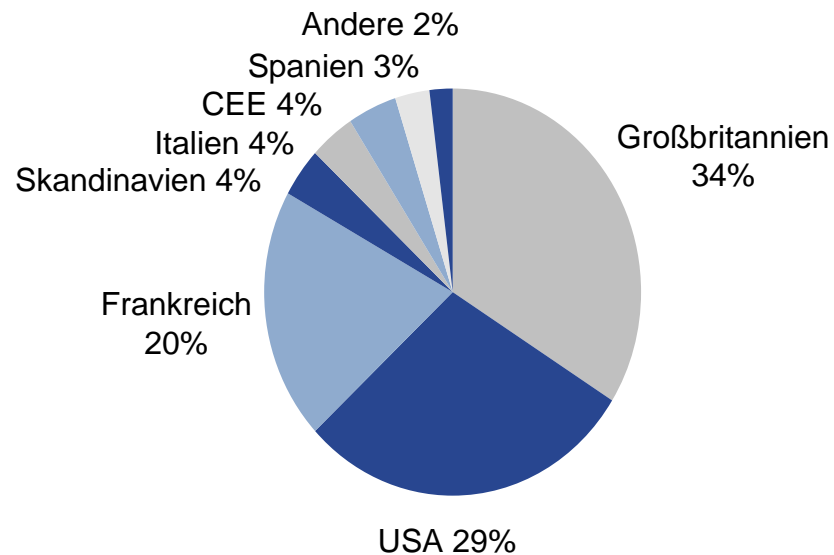
| 12 | Anmerkungen

1. Ohne Neugeschäft der Hypo Pfandbriefbank International
2. Auf Basis von Zusagen nach Syndizierung
3. Interne, ungeprüfte Zahlen

Hypo Real Estate Bank International

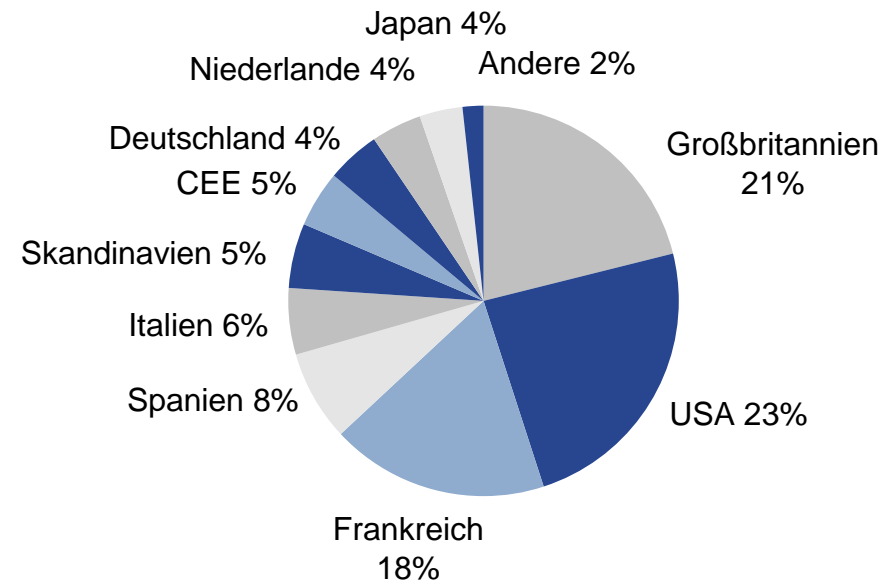
Die regionale Diversifikation schreitet weiter fort

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2003^(1,2)



100% = 14,1 Mrd. €^(3,4)

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2004^(1,5)



100% = 17,1 Mrd. €^(6,7)

Anmerkungen

- | 13 |
1. Auf Basis von zugesagten Krediten
 2. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2003
 3. Ohne Portfolio der Hypo Pfandbriefbank International (5,6 Mrd. € Staatsfinanzierungen)
 4. Inklusive 1,2 Mrd. € aus dem US-Portfolio refinanziert und gebucht bei der WürttHyp und garantiert von der Hypo Real Estate International
 5. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2004
 6. Ohne Portfolio der Hypo Pfandbriefbank International (5,7 Mrd. € Staatsfinanzierungen)
 7. Inklusive 0,5 Mrd. € aus dem US-Portfolio und 1,0 Mrd. € aus dem UK-Portfolio refinanziert und gebucht bei der WürttHyp und garantiert von der Hypo Real Estate International

Hypo Real Estate Bank International

Wirtschaftliche Eckdaten 2004

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)				
(€Mio.)	2004	2003	Q4 / 2004	1/4 / 2003
Zinsüberschuss	224	137	60	34
Kreditrisikovorsorge	33	37	-9	9
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	191	100	69	25
Provisionsüberschuss	126	55	23	14
Handelsergebnis	11	-	6	-
Verwaltungsaufwand	136	64	40	16
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	1	1	-2	-
Operatives Ergebnis	193	92	56	23
Finanzanlageergebnis	3	-5	2	-1
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-1	-	-1	-
Ergebnis vor Steuern	195	87	57	22
Ertragsteuern	47 ⁽¹⁾	30	15 ⁽¹⁾	8
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	148⁽¹⁾	57	42⁽¹⁾	14
Bilanzsumme (€ Mrd.)	23	16		
Kreditvolumen (€ Mrd.)	18	18		
Cost-Income-Ratio (CIR %)	37,6	33,2		
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	10,1 ⁽¹⁾	4,3		
Operative Erträge	362	193	87	48

- | US-Portfolio und Neugeschäft erhöhen Zins- und Provisionsüberschuss in 2004
- | Trotz Portfoliozuwachses geringere Kreditrisikovorsorge als im Vorjahr infolge des neuen portfoliobasierten Ansatzes nach IAS 39 (überarbeitet 2003)
- | "Capital Markets" generiert erstmals Handelsergebnis
- | Internationale Expansion, Ausbau von "Capital Markets" und die erstmalige Einbeziehung der Kosten des US-Geschäfts erhöhen Verwaltungsaufwand
- | Jahresüberschuss mehr als verdoppelt, Eigenkapitalrentabilität nach Steuern 10,1%⁽¹⁾

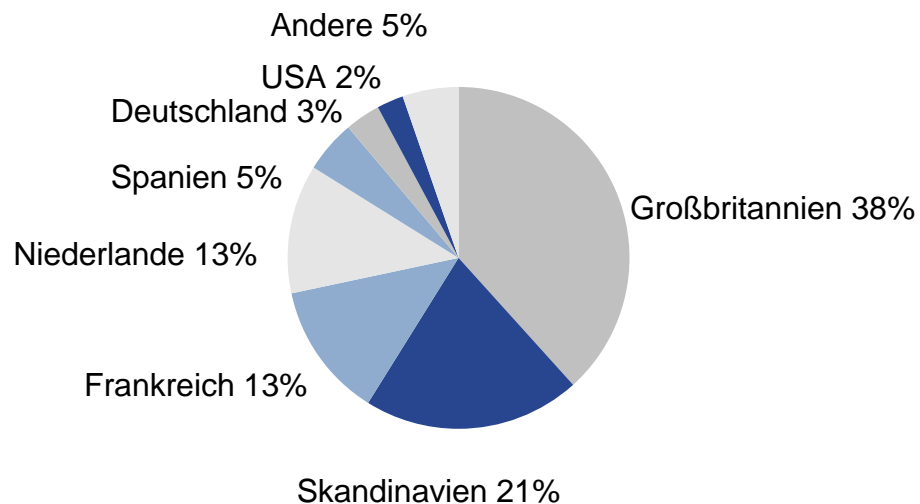
| 14 | Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvorträge in Höhe von 1 Mio. €

WürttHyp

Aufteilung nach Regionen

Neugeschäft 01/2004 - 12/2004



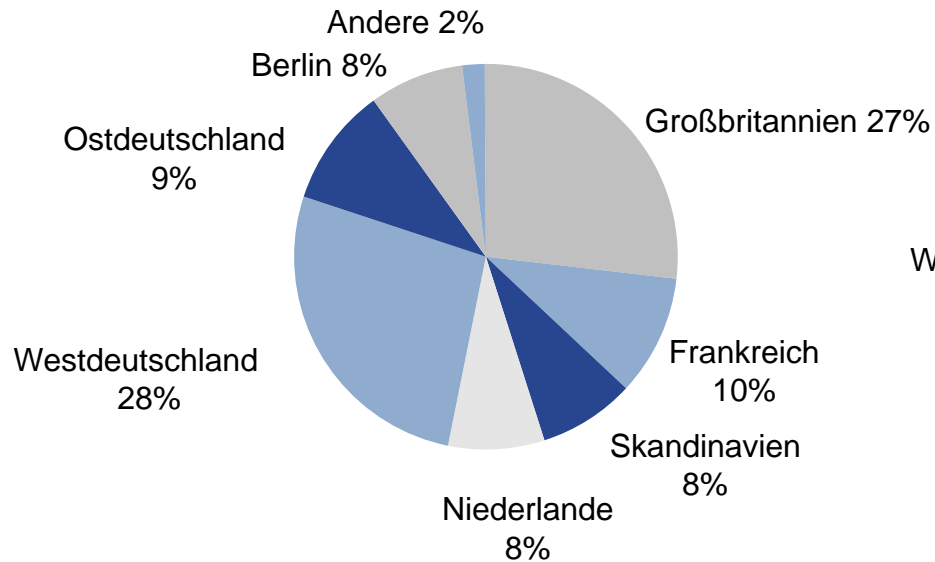
- I Höchstes Neugeschäftsvolumen in der Geschichte der WürttHyp
- I Neugeschäft gut über ganz Europa verteilt
- I Darlehensrückzahlungen und vorzeitige Rückzahlungen in Höhe von 1,5 Mrd. € führen zu einem Netto-Portfolioanstieg von 1,0 Mrd. €

100% = 2,5 Mrd. €^(1,2)

| 16 | Anmerkungen

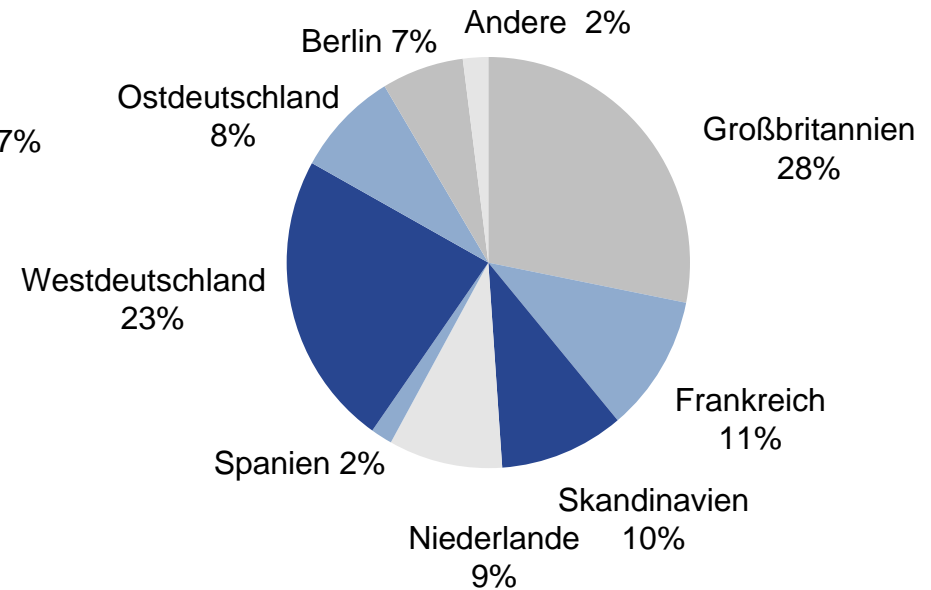
1. Ohne 1,0 Mrd. € aus dem UK-Portfolio, das bei der WürttHyp refinanziert und gebucht und von der Hypo Real Estate International garantiert wurde
2. Auf Basis von Zusagen nach Syndizierung

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2003^(1,2)



100% = 11,0 Mrd. €⁽³⁾

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2004^(1,4)



100% = 12,0 Mrd. €⁽⁵⁾

| 17 | Anmerkungen

1. Auf Basis von zugesagten Krediten
2. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2003
3. Ohne 1,2 Mrd. € Tranche aus dem US-Portfolio garantiert von der Hypo Real Estate International
4. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2004
5. Ohne 0,5 Mrd. € Tranche aus dem US-Portfolio und 1,0 Mrd. € UK-Portfolio garantiert von der Hypo Real Estate International

WürttHyp

Wirtschaftliche Eckdaten 2004

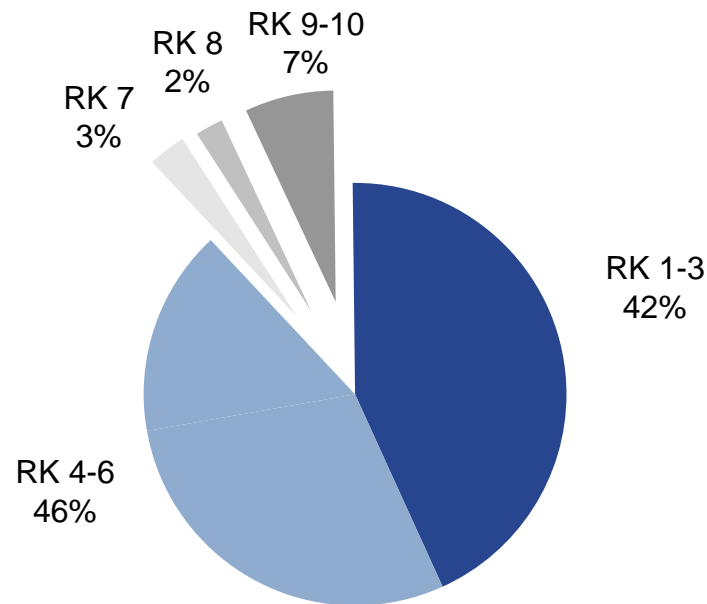
Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)				
(€ Mio.)	2004	2003	Q4 / 2004	¼ / 2003
Zinsüberschuss	108	110	26	27
Kreditrisikovorsorge	23	25	9	6
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	85	85	17	21
Provisionsüberschuss	-6	-4	-2	-1
Verwaltungsaufwand	33	31	9	8
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-	-2	-1	-
Operatives Ergebnis	46	48	5	12
Finanzanlageergebnis	14	6	9	1
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	60	54	14	13
Ertragsteuern	1	2	1	-
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	59	52	13	13
Bilanzsumme (€ Mrd.)	35	30		
Kreditvolumen (€ Mrd.)	21	19		
Cost-Income-Ratio (CIR %)	32,4	29,8		
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	9,0	8,2		
Operative Erträge	102	104	23	26

- I Solide Ertragslage bei der WürttHyp; operative Erträge und Aufwendungen nahezu unverändert
- I Höheres Finanzanlageergebnis durch Wertpapierverkäufe
- I Ergebnis vor Steuern und Eigenkapitalrentabilität nach Steuern demzufolge höher als im Vorjahr

Hypo Real Estate Bank Deutschland

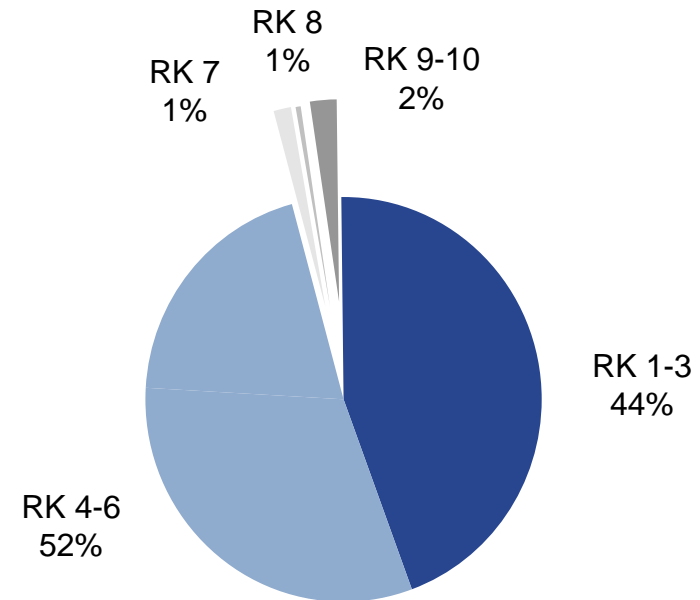
Hypo Real Estate Bank Deutschland nach Restrukturierung außerordentlich gute Portfolioqualität

Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio per
12/2003^(1,2)



100% = 38,5 Mrd. €

Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio per 12/2004
nach Portfolioverkäufen^(1,3)



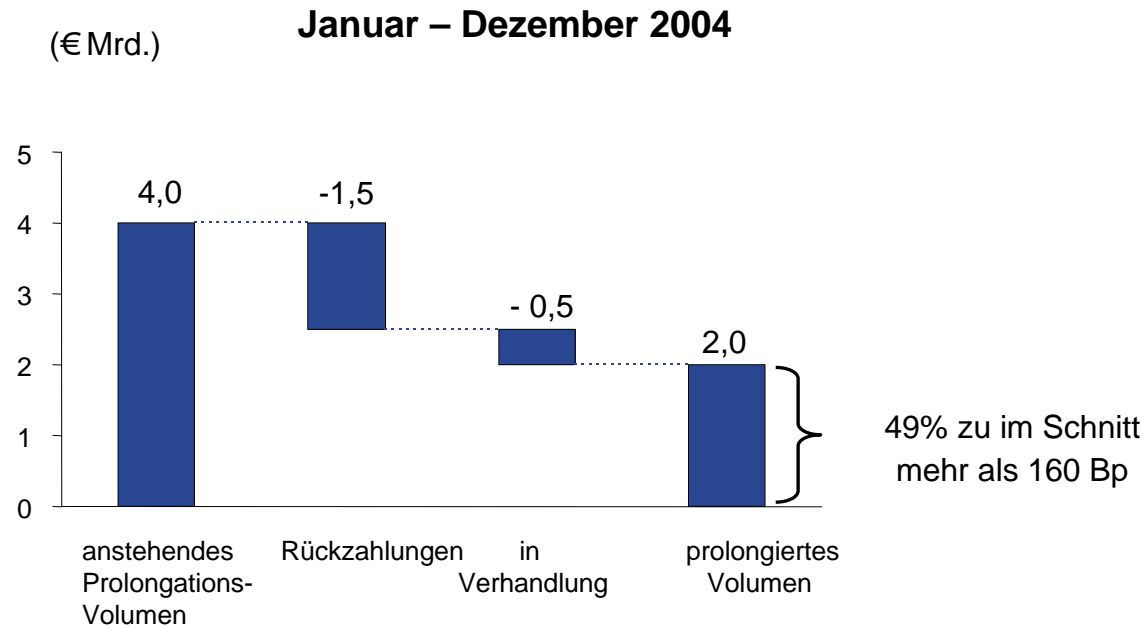
100% = 30,6 Mrd. €

| 20 | **Anmerkungen**

1. Auf Basis von ausgereichten Krediten
2. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2003
3. Interne, ungeprüfte Zahlen per 12/2004

Hypo Real Estate Bank Deutschland

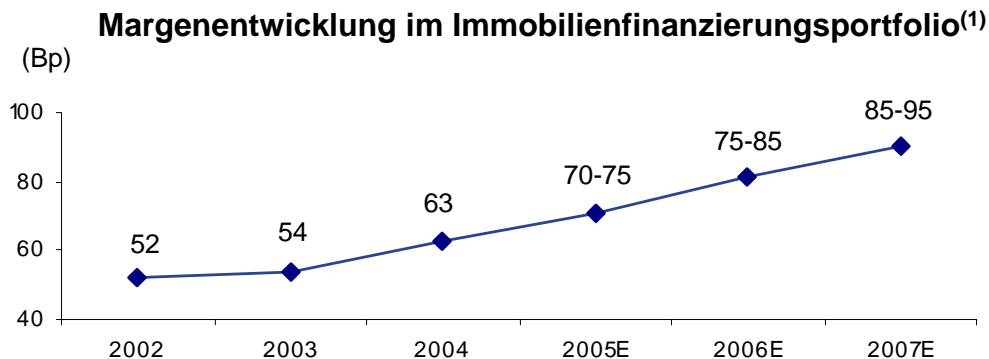
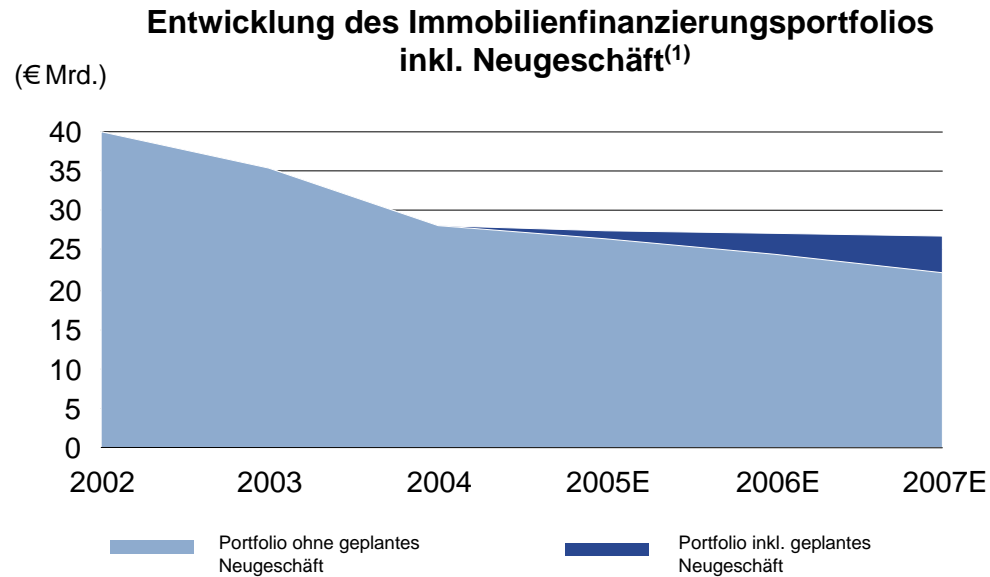
Prolongationen zu risikoadäquaten Margen



- I Fortsetzung der erfolgreichen Prolongationsstrategie mit durchschnittlich mehr als 160 Bp Marge
- I Prolongationsrate im Firmenkundenbereich bei 59 %
- I Strategiekonforme Prolongationsrate im Privatkundenbereich bei 17 %
- I Kürzere Laufzeiten bei Prolongationen

Hypo Real Estate Bank Deutschland

Profitabilität des Kreditbuches stark verbessert



- I Portfolioabschmelzung wird sich 2005 weiter fortsetzen, durch
 - Beibehaltung des Prolongationsszenarios (geschätzte Rate 60 %)
 - Moderates geplantes Neugeschäftsvolumen von 1 Mrd. € in 2005
- I Ab 2006 stabiles Portfolio mit einem geplanten Neugeschäftsvolumen von
 - 2 Mrd. € in 2006
 - 3 Mrd. € in 2007
- I Profitabilität des Portfolios verbessert sich durch
 - Konditionenanpassung zu risikoadäquaten Margen (geplant 130 Bp)
 - Neugeschäftsmarge von 130 Bp Zinsertrag plus Provisionen

Hypo Real Estate Bank Deutschland

Wirtschaftliche Eckdaten 2004

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)				
(€Mio.)	2004	2003	Q4 / 2004	¼ / 2003
Zinsüberschuss	354	420	90	105
Kreditrisikovorsorge	220	190	55	48
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	134	230	35	57
Provisionsüberschuss	-25	-6	-10	-2
Verwaltungsaufwand	126	152	31	38
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-2	22	-3	6
Operatives Ergebnis	-19	94	-9	23
Finanzanlageergebnis	31	-2	22	-
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-21	-103	-11	-26
davon: Restrukturierungsaufwendungen	21	86	11	22
Ergebnis vor Steuern	-9	-11	2	-3
Ertragsteuern	1 ⁽¹⁾	5	2 ⁽¹⁾	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-10⁽¹⁾	-16	0⁽¹⁾	-4
Bilanzsumme (€ Mrd.)	92	108		
Kreditvolumen (€ Mrd.)	62	76		
Cost-Income-Ratio (CIR %)	38,5	34,9		
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	-0,5 ⁽¹⁾	-0,7		
Operative Erträge	327	436	77	109

- I Zins- und Provisionsüberschuss infolge der Portfolioabschmelzung gesunken (2003 enthält Dividende der FGH Bank in Höhe von 33 Mio. €)
- I Ohne Berücksichtigung des Risikoschirms der HVB in Höhe von 130 Mio. € (2003: 460 Mio. €) sank die Risikovorsorge um 300 Mio. €
- I Verwaltungsaufwand verringert sich durch Rückgang der Mitarbeiterzahl und geringere IT-Kosten
- I Finanzanlageergebnis gestiegen, vor allem durch Wertpapierverkäufe; (2003 enthält Abschreibung auf Beteiligungsbuchwert der FGH Bank in Höhe von 33 Mio. €)

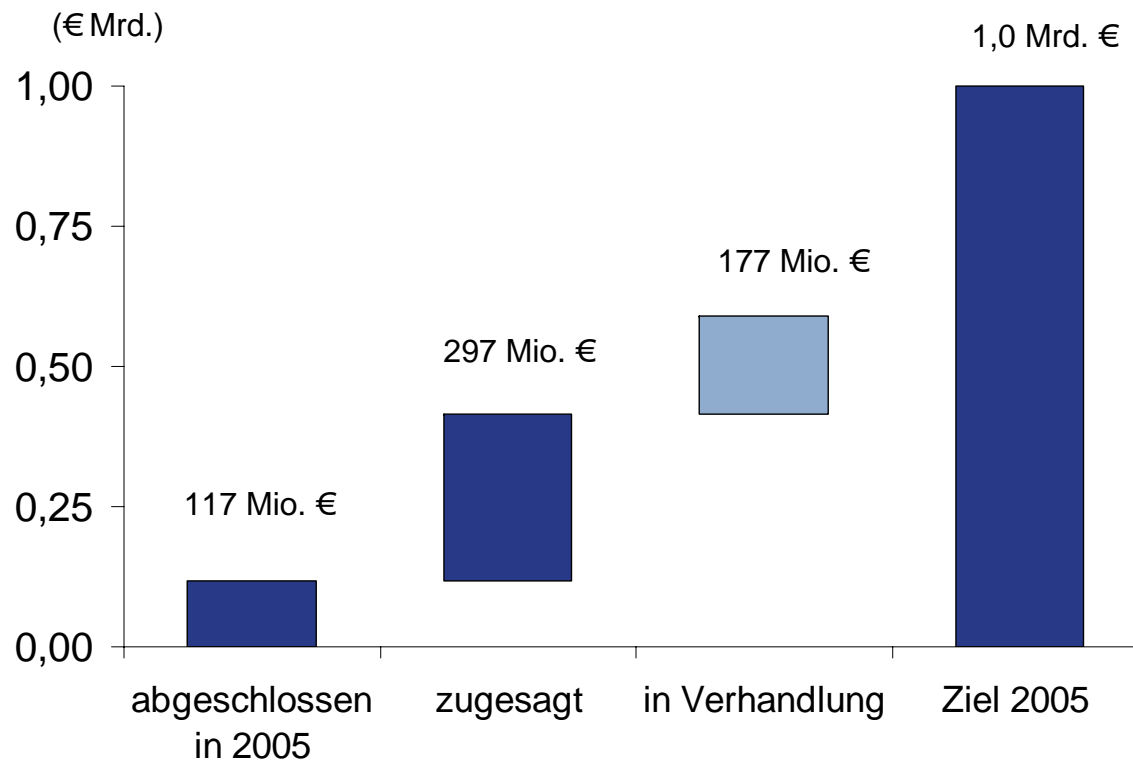
| 23 | Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvorträge in Höhe von 80 Mio. €

Hypo Real Estate Bank Deutschland

Erfolgreiches Neugeschäft gestartet

Neugeschäftsaktivitäten per 25.02.2005



| 2005 bereits ein
Volumen von 414 Mio. €
abgeschlossen bzw.
zugewagt

Hypo Real Estate Group Ausblick 2005

Hypo Real Estate Group

Ausblick für 2005

Wirtschaftliche Eckdaten		
(€ Mio.)	Ziel 2005	2004
Operative Erträge	≈ 895 - 915 ⁽¹⁾	788
Kreditrisikovorsorge	≈ 180 - 190	276
Verwaltungsaufwand	≈ 315 - 305	315
Ergebnis vor Steuern	≈ 400 - 425	221
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	≈ 7,5% - 8,0%	4,0 ⁽²⁾
Hypo Real Estate International Ergebnis vor Steuern	≈ 250 - 270	195
WürttHyp Ergebnis vor Steuern	≈ 65 - 70	60
Hypo Real Estate Deutschland Ergebnis vor Steuern	≈ 95 - 105	-9
RWA (€ Mrd.) ⁽³⁾	≈ 56 - 57	51,0

- I Hypo Real Estate Group plant, Kapitalkosten zu verdienen mit einer Eigenkapitalrendite von 7,5 bis 8,0 %
- I Zusätzliche Erträge von mehr als 100 Mio. €, die aus der Ausweitung des Geschäfts bei der Hypo Real Estate International und der Margenverbesserung bei der Hypo Real Estate Deutschland resultieren
- I ~ 100 Mio. € Rückgang der Kreditrisikovorsorge durch Rückkehr zur Normalität bei der Hypo Real Estate Deutschland
- I Stabiler Verwaltungsaufwand, da dem Anstieg bei der Hypo Real Estate International entsprechende Einsparungen in der Hypo Real Estate Deutschland gegenüberstehen

| 26 | Anmerkungen

1. Inklusive Finanzanlageergebnis
2. Ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvträge in Höhe von 103 Mio. €
3. Gemäß BIZ

- I Geplante Eigenkapitalrentabilität von 10 -11% nach Steuern für das Jahr 2007 durch:
 - Ansteigende Eigenkapitalrentabilität bei der Hypo Real Estate International auf über 14 %
 - Wiedergewinnung einer Eigenkapitalrentabilität bei der Hypo Real Estate Deutschland von 8 – 9 %
 - Stabile Eigenkapitalrentabilität bei der WürttHyp von 10 %
- I Angestrebte Eigenkapitalrentabilität erlaubt Wachstum aus eigener Kraft und bietet Raum für Dividendenzahlungen
 - Angestrebte langfristige Kapitalwachstumsrate der Gruppe liegt bei ungefähr 5 % p. a. und
 - erlaubt mittelfristig eine stabile Dividendenpolitik mit einer Ausschüttungsquote von 40 - 50%

Kontakt
Group Corporate Communications

Oliver Gruß +49 (0)89 203 007 781
Leiter Unternehmenskommunikation Oliver.Gruss@hyporealestate.com

Doris Linder +49 (0)89 203 007 774
Doris.Linder@hyporealestate.com